



Knowledge Paper PoCo3

Thema: Buchungsrichtlinien

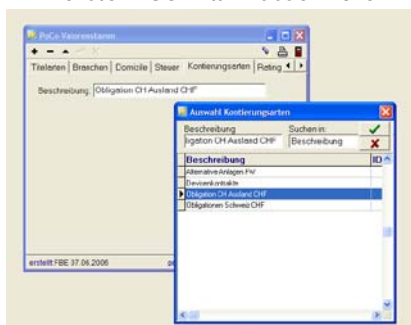
Einsatzgebiet/Verwendung

Mit Hilfe der Buchungsrichtlinien können Titel, welche eine Kontierungsart besitzen umgebucht werden. Die Buchungsrichtlinien werden häufig dazu verwendet, um alle Obligationen einer Anlagekategorie aus verschiedenen Depots auf ein Konto in der Finanzbuchhaltung umzubuchen. Nebst den Beständen können auch Erträge wie Dividenden, Coupons, Gewinne etc. umgebucht werden. Die Umbuchung geschieht idealerweise am Ende einer Auswertungsperiode. Die Umbuchung hat nur Auswirkung auf die Finanzbuchhaltung nicht aber auf die Darstellung im Poco. Die Umbuchung wird per Stichtag gemäss den Richtlinien umgebucht und einen Tag nach dem Stichtag wieder zurückgebucht. Ertrags- und Aufwandkonti werden nicht mehr zurückgebucht, wenn der Stichtag am Ende eines Geschäftsjahres ist. Umbuchungsläufe können jederzeit wieder gelöscht werden.

Konfiguration

Kontierungsarten

Im ersten Schritt müssen die Kontierungsarten erstellt werden. Die Kontierungsarten bilden die Gruppen, welche umgebucht werden, wie z.B. Aktien Schweiz, Aktien Ausland, Obligationen Schweiz etc. Die Kontierungsarten werden im Menu <Programmfunktionen\Buchungsrichtlinien\Kontierungsarten> erstellt. Die Kontierungsarten können einer Titelart zugewiesen werden. Dies ist dann sinnvoll, wenn eine Titelart einer Kontierungsart entspricht. Das Zuteilen kann unter <Programmfunktionen\Valorenstamm\Titelarten> gemacht werden. Mit Hilfe der Schaltfläche <Übergeben> wird im



Valorenstamm entsprechend der Definitionen die Kontierungsart gesetzt. Alternativ kann die Kontierungsart im Valorenstamm mutiert bzw. eingegeben werden.

Kontierungsdefinitionen

Die Kontierungsdefinitionen dienen zur Bestimmung, welche Zeile eines Vorfalles umgebucht wird. Kontierungsdefinitionen können beispielsweise sein:

- Depot
- realisierte Gewinn/Verluste
- Zinsen
- Couponsertrag etc.

Die Kontierungsdefinitionen können unter <Programmfunktionen\Buchungsrichtlinien\Kontierungsdefinitionen> eingegeben werden. Es macht Sinn, wenn die Kontierungsdefinitionen gleich lauten wie der Text aus dem Kontoexperten. Im Vorfalldatensatz muss für jede Zeile, welche von der Umbuchung betroffen sein soll, eine Kontierungsdefinition hinterlegt werden.

Kontierungsrichtlinien

Nachdem die Stammdaten für die Buchungsrichtlinien hinterlegt wurden, müssen nun die Kontierungsrichtlinien festgelegt werden. mit Hilfe der Kontierungsrichtlinien wird nun definiert, auf welches Konto die Kontierungsdefinition bei der entsprechenden Kontierungsart umgebucht wird. Die Definition muss pro Depot und Kontierungsart festgelegt werden. Die Kontierungsrichtlinien werden unter <Programmfunktionen\Buchungsrichtlinien\Kontierungsrichtlinien> definiert.

Depot	Kontierungsart	Kontierungsdefinition	Konto
CS A CH	Obligation CH Ausland CHF	Auflösung n. real. Devisen	300000
CS A CH	Obligation CH Ausland CHF	Auflösung n. real. Titeltitel	310000
CS A CH	Obligation CH Ausland CHF	Auflösung n. real. Titeltitel	300200
CS A CH	Obligation CH Ausland CHF	Ausb. Ertrag Devisenver	
CS A CH	Obligation CH Ausland CHF	Ausb. Aufwand Devisenver	
CS A CH	Obligation CH Ausland CHF	Bankaufwand	
CS A CH	Obligation CH Ausland CHF	Bankertrag	

Kontierungsrichtlinie Saldovorträge

Mit den bis jetzt beschriebenen Schritten wurde festgelegt, wie die Transaktionen umgebucht bzw. verteilt werden. Da es aber in PoCo auch noch Saldovorträge und Wertberichtigungen gibt, muss die Umbuchung derjenigen auch noch definiert werden. Die Definition kann unter <Programmfunktionen\Buchungsrichtlinien\Kontierungsrichtlinien Saldovorträge> gemacht werden. In der Spalte Nummer kann jetzt für die Saldovorträge die Kontierungsart „Depot“ und für die Wertberichtigungen die Kontierungsart „Depot“ oder „Wertberichtigung“ gewählt werden.

Umbuchung

Am Ende einer Periode (Quartals-, Halbjahres- oder Jahresabschluss) werden nun die Buchungen auf die entsprechenden Konti umgebucht. Unter <Programmfunktionen\Buchungsrichtlinien\Kontierungsrichtlinien verbuchen> kann die Umbuchung gestartet werden. Falls eine Umbuchung rückgängig gemacht werden soll, kann unter <Programmfunktionen\Buchungsrichtlinien\Kontierungsrichtlinien löschen> die Umbuchung gelöscht werden.

Auswertung

Die Umbuchung hat nur Auswirkungen auf die Fibuauswertungen (Kontoblätter, Buchungsjournal und Saldolisten), andere Auswertungen werden nicht verändert.